

1K PU Vertikal

1-komponentiges, transparentes, aliphatisches, pastöses Polyurethan Wandbindemittel und Grundierung.



Anwendung: Bindemittel und Grundierung, für Steinteppiche. Besonders für vertikale Flächen geeignet im Innen- und Außenbereich. Härtet durch Feuchtigkeitsvernetzung aus. Die aliphatische Eigenschaft verhindert ein Vergilben aufgrund von Sonnenlichteinstrahlung. Das PU gewährleistet eine hervorragende chemische, thermische, UV- und Witterungsbeständigkeit.

Technische Daten

• Bindemittelanteil	Körnung 3-5mm	ca. 10%, kann nach Bedarf erhöht werden
• Klebefrei (bei 20°C u. 55% r.F.)	-	6 Std.
• Überarbeitbar nach	-	6-24 Std.
• Aushärtezeit chemisch	-	7 Tage
• Verarbeitungstemperatur	-	+5°C bis +35°C
• Gebrauchstemperatur	-	-40°C bis +80°C

Einschränkungen: Nicht empfohlen für unsolide Untergründe, nicht- poröse Untergründe wie Keramikfliesen und Marmor. In diesen Fällen muss grundiert werden.

Einsatzgebiete: Fliesen, Beton, Zement, Holz. Für Informationen zu anderen Untergründen kontaktieren Sie uns bitte.

Eigenschaften

- Keine Verdünnung notwendig
- Exzellente Wetter- und UV-Beständigkeit
- Hitzebeständig & Kältebeständig
- Exzellente mechanische Belastbarkeit & gute chemische Resistenz

Untergrundvorbereitung: Reinigen Sie den Untergrund, wenn möglich mit einem Hochdruckreiniger. Entfernen Sie ggf. Öl, Fett und Wachsrückstände. Bei Betonuntergrund muss Zementschlamm, lose Partikel, Formtrennmittel, ausgehärtete Membrane ebenfalls entfernt werden. Unebenheiten können gefüllt werden. Die Feuchtigkeit des Untergrundes darf 4% (CM Methode) nicht überschreiten. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80% nicht überschreiten. Das 1K PU vertikal ist nach 24h mit weiteren PU Schichten überarbeitbar.

Mengenberechnung Bindemittel: Rechnen Sie mit mind. 2,5kg / 25kg Marmorkies. Das Material sollte nass in nass verarbeitet werden. Bitte achten Sie also darauf, dass Sie vor dem Anmischen der Steine bereits die Wand mit dem Produkt benetzen. Die Grundierung am besten ca. 20-30min ziehen lassen (bei 20°C). Auch kann die Dosis Schritt-für-Schritt erhöht werden, sollten die Steine beim ersten hochziehen nicht sofort auf dem Untergrund anhaften, denn jeder Untergrund hat aufgrund der Eigenschaften, individuelle Anforderungen. Die Glättkelle während der Verarbeitung immer wieder mit Trennmittelspray einsprühen.

Verarbeitung: 1K PU vertikal wird vorab mit einer Lackwalze oder Pinsel vollflächig auf dem vertikalen Untergrund mit einem Verbrauch von mind. 200-250g/qm aufgetragen. Grundierung und Auftrag des Steinteppichs erfolgt nass-in-nass. Dies führt zu einer hohen Klebrigkeit und der Steinteppich lässt sich an vertikalen Flächen leicht verarbeiten. Danach wird eine Menge von mind. 10% zu trockenen Marmorkies beigemischt. Je Sack à 25kg (3-5mm) werden demnach mind. 2,5kg beigemischt und durch ein langsam laufendes Rührwerk gründlich miteinander homogen vermischt. Wir empfehlen jedoch die einzelnen Ansätze auf max. 5kg zu begrenzen um genügend Verarbeitungszeit zu erlangen. Die Mischdauer muss immer gleich lange dauern, da ansonsten Farbunterschiede auftreten können. Die Verarbeitung erfolgt mittels Spachtel. Die Thixotrop eingestellte Masse ermöglicht das Verarbeiten an vertikalen Flächen. Den Untergrund vorher mit einer dünnen Lage 1K PU vertikal bestreichen. Bei einsetzender Klebrigkeit während der Verarbeitung wird die Glättkelle mit einem Trennmittelspray benetzt. Dies ermöglicht eine einfache Verarbeitung. Die vorgeschriebene Verarbeitungstemperatur liegt zwischen min. +5°C und max. +35°C. Bei der Verarbeitung im Sommer mit

entsprechend hohen Temperaturen und zusätzlich mit dunklen Kiesel ist auf eine Beschattung zu achten, da es ansonsten zu erschwerter Verarbeitung und verkürzten Verarbeitungszeiten kommen kann. Achten Sie darauf, dass es zu keinen scharfen Abgrenzungen durch Licht und Schatten kommt. Durch die unterschiedlichen Oberflächentemperaturen und damit verbundenen Aushärtezeiten, können Verfärbungen entstehen. Kiesel-, Luft- und Untergrundtemperatur dürfen +35°C nicht übersteigen. Ebenfalls ist darauf zu achten, dass sich keine Feuchtigkeit in den Kiesel befindet. Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur min. 3°C über dem Taupunkt liegen. Die Oberfläche ist während der Aushärtephase vor einer Betauung zu schützen.

Tipp: verwenden Sie als zweite Komponente, als Zusatz, mit ca. 10% die flüssige PU Variante BK-635PU. Durch die Zugabe erhält das Gemisch (Steine und BK-633PU) eine deutlich höhere Standfestigkeit, schnellere Trocknungszeit und die Marmorkiesel bleiben besser haften an vertikalen Flächen.

Hier die wichtigsten Eckdaten

- es muss nass-in-nass gearbeitet werden
- mit dem PU pastös muss auch grundiert werden - die Oberfläche muss vollständig benetzt sein
- Bindemittelanteil mind. 10% - kann auf 12-15% erhöht werden, sollten die Steine nicht sofort halten
- Grundierung und das Gemisch aus Steinen und Bindemittel etwas stehen/ziehen lassen, ca. 30min bei 20°C
- Regelmäßig Trennmittelspray verwenden
- Untergrund/Umgebung Steine sollten nicht feucht sein
- Wasser darf nicht in Kontakt kommen mit Steinen oder dem PU, während der Verarbeitung

Materialanforderungen: Alle Granulate müssen trocken sein. **Korngröße:** das 1K PU für vertikale Flächen ist für Steinteppiche die eine Körnung von 2 bis max. 5mm haben gedacht. Gröberes Marmorkies ist dadurch nicht grundsätzlich ausgeschlossen, ggf. muss einfach der Bindemittelanteil erhöht werden.

Abdichtung: In Nassbereichen unterhalb des Steinteppichs ist eine fachgerechte, den jeweiligen Normen entsprechende Abdichtung herzustellen. Diese ist nach den jeweiligen Bestimmungen im jeweils richtigen Gefälle einzubauen. Verwenden Sie hier immer ein doppeltes Entwässerungssystem, welches die Feuchtigkeit über den Gully und auf der Abdichtungsebene entwässern kann.

VERARBEITUNG ALS VERSIEGELUNG VON UNBEHANDELTEN BÖDEN

Untergrundvorbereitung: Als Untergründe gelten fertig ausreagierte Bodenbeläge, welche mit Polyurethan oder Epoxy gefertigt wurden. Auch geeignet für unbehandelte Böden. Diese müssen sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Falls die Belagsart nicht bekannt ist, empfehlen wir vorab eine Probefläche zu erstellen.

Verarbeitung: Sollten Sie das pastöse 1K PU auch als Versiegelung anwenden wollen, kann das 1K PU vertikal nach 24 Std. bis max. 48 Std. auf dem vorhandenen Steinteppich verarbeitet werden. Der Untergrund muss vor der Applikation sauber sein. Das 1K PU vertikal wird portionsweise auf den Steinteppich aufgetragen und mit bspw. einer Edelstahlspachtel in die Hohlräume gepresst. Danach wird die ganze Fläche mit einem Gummirakel/Abzieher in die Verlegerichtung hin abgerakelt. Achten Sie darauf, dass keine Kanten oder Ränder ersichtlich sind. Je nach Größe der Fläche muss eine Zwangsbe- und entlüftung installiert werden. Je nach Fläche

Technisches Merkblatt/Verarbeitungsanleitung

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung.

und Körnung ist das Lösemittel von einigen Tagen bis zu mehreren Wochen wahrnehmbar. Sie sollten nur dünn versiegeln. Sollten Sie mit mehr Material die Poren verschließen, ist zu beachten, dass ein Porenverschluss grundsätzlich die natürliche Optik des Steinteppichs beeinflusst. Die Tiefenwirkung der Hohlräume besonders bei dunklen Kiesel (z.B. bei Schwarz) geht somit verloren.

Sicherheitshinweise: Die Anwendung bitte in gut belüfteten Bereichen fern von offenem Feuer ausführen. In geschlossenen Bereichen für Frischluft sorgen. Bitte beachten Sie, dass Lösungsmittel schwerer als Luft sind und am Boden kriechen. **Lagerung:** 1K PU vertikal ist mindestens 12 Monate in original verschlossenen Gebinden bei Temperaturen von +5°C bis +25°C und trockener Umgebung lagerfähig. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Technisches Merkblatt/Verarbeitungsanleitung

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung.

BEKATEQ GmbH. & Co. KG - Am Nußacker 9 - 35043 Marburg - Tel.: +49 (0) 6468 216970 - Fax: +49 (0) 3222 3945817
info@bekateq.de - www.bekateq.de